

Berliner Tageblatt

und Handels-Zeitung

Nr. 112

Redakteur: Theodor Wolff in Berlin, Druck und Verlag von Rudolf Wolff in Berlin.

Lloyd Georges Demission aufgeschoben.

Verlagung der Krise bis nach der Konferenz von Genua. Längerer Erholungsurlaub Lloyd Georges. (Telegramm unseres Korrespondenten.)

Paris, 7. März.

Die englische Krise ist nach der Meinung der französischen Zeitungen beendet, wenigstens vorläufig. Lloyd George hat dem Drängen der unionistischen Minister nachgegeben und wird bis auf weiteres im Amt verbleiben. Sein Entlassung wurde besonders durch den Wunsch bestimmt, persönlich an der Konferenz von Genua teilzunehmen...

Das Ende der Krise scheint aber nicht die allgemeine Auffassung zu sein. Ein Teil der oppositionellen Kräfte hat beschlossen, Lloyd George die von ihm geforderte Gehaltszahlung zu verweigern...

Die Berliner Presse ist durch die Lösung, auch wenn sie nur als vorläufig betrachtet werden kann, befriedigt. Der Minister Lloyd Georges hätte einen stillen Stand in den Verhandlungen zwischen Frankreich und England nötig gemacht...

Vor der Ernennung des Dr. Hermes zum Reichsfinanzminister.

Wie wir hören, steht die Ernennung des Ministers Dr. Hermes zum Reichsfinanzminister unmittelbar bevor. Wahrscheinlich wird die Veröffentlichung der Ernennung bereits morgen früh erfolgen.

Die Beratungen des ersten Ausschusses des Reichstags für Verordnungsrecht werden heute vormittag fortgesetzt und sollen auch den ganzen Nachmittag über weitergeführt werden. Die Beratungen beschäftigen sich auch heute mit der Kapitalverkehrssteuer...

Kinderreien im Landtag. Der Kommunist Schulz-Neudlin bewirkt den Präsidenten Seiner mit Papier.

In der heutigen Landtagssitzung kam es bei der Weiterberatung des kommunalistischen Antragssatzes auf Lieferung der Deutscher Zeitung zu einer hitzigen Debatte. Der Kommunist Schulz-Neudlin warf dem Präsidenten vor, daß er ungehörig der Auslieferung der Deutscher Zeitung es gestattet habe, die...

Seine Absicht also wieder für die Orientale - bis zum nächsten Morgen.

Lloyd George hat sich also entschlossen, bis zur Konferenz von Genua im Amt zu bleiben, und dann wird man weitersehen. Im getrigen Montagsartikel sind die Gründe auseinandergesetzt worden, die ihn bestimmen könnten, vor den Neuwahlen zurückzutreten...

(Siehe auch Seite 2.)

Kommunisten zu seinen parlamentarischen Abend am Donnerstag einzuladen. Präsident Seiner: unerschrocken mit mir darauf hin, daß der parlamentarische Abend mit dem Ziel-Morden nicht zu tun habe.

Die Berliner Korrespondent des 'Journal' telegraphiert seinem Blatt, daß für die Frage der beiden Zahlungen eine neue Mitteilung seitens der Reichsregierung vorliegt...

Die ausgebliebene Entscheidung über das Moratorium.

(Telegramm unseres Korrespondenten)

Der Berliner Korrespondent des 'Journal' telegraphiert seinem Blatt, daß für die Frage der beiden Zahlungen eine neue Mitteilung seitens der Reichsregierung vorliegt. Die öffentliche Meinung Frankreichs dürfte sich sehr gefolgt haben...

Richter und Republik.

Von Dr. Ernst Feder.

Im preussischen Landtag hat sich gestern ein deutlicher nationaler Reformer befaßt, daß der Reichspräsident ein Ministerium des Reichsstaates gewählt habe. Das ist ein Mißverständnis, das den Kern der Sache nicht trifft...

Im wesentlichen aber gilt die Kritik, wie sie im Parlament, in der Presse, in der öffentlichen Verammlung in zunehmendem Maße geübt wird, der politischen Strafrechtspflege...

Bei diesen Vorfällen, die, kurz ausgedrückt, eine ungegründete Parteigebilde gegen links und eine unerfahrene Mitte gegen rechts erkennen lassen, handelt es sich nicht um Einzelfälle...

Es ist verständlich, daß ein Richteramt, aufgewachsen in jener Tradition, die ein monarchischer Staat, ein Staat der privilegierten Klassen und Parteien geschaffen hat...